



Neue Einblicke in eine unterschätzte MICE-Region

Kulinarische Genüsse, atemberaubende Naturerfahrungen und klassische Eleganz – die Alpen-Adria-Region ist vielseitiger als zumeist angenommen. Die Teilnehmer des Fam-Trips nach Kärnten vom 25. bis 27. September 2015, veranstaltet von Kärnten Convention und den Falkensteiner Hotels & Residences, konnten sich auf einer spannenden Reise persönlich von den verborgenen MICE-Schätzen der Region überzeugen.

Manche Dinge lassen sich nicht beeinflussen, dazu zählt auch das Wetter. Kärnten empfing seine Gäste am letzten Septemberwochenende mit einem ersten Ausblick auf den kommenden Herbst. Aber es brauchte keine halbe Stunde, um das herbstliche Nebelwetter allemal wettzumachen. Denn „für den Veranstaltungsplaner ist Kärnten in vielerlei Hinsicht interessant“, bestätigte Melanie Christof, Geschäftsführerin bei Kärnten Convention. „Wie die Teilnehmer des Fam-Trips selbst erleben konnten, bietet Kärnten eine reiche Palette an Incentive-Möglichkeiten. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei – vom abenteuerlichen Rafting in Wildwasserflüssen oder im MountainCart den Berghang hinunter bis hin zur gemütlichen kulinarischen Genuss-tour durch Klagenfurt.“

Vom Grandin und Gourmet: Kulinarik am Wörthersee

Während dieser Führung durch die Stadt weckte Tour Guide Astrid Legner mit einer Mischung aus Legenden, Stadtgeschichte und kulinarischen Kostproben die Neugier der Teilnehmer auf die Region. „Wir verwenden nur Produkte, die vor Ort hergestellt werden“, betonte sie. „Damit wollen wir die Dachmarke Genussland Kärnten stärken.“ Die Gäste konnten sich vor einem zentralen Veran-

staltungsort Klagenfurts, dem Theater, von der Qualität des Kärntner Schaumweins überzeugen. Das „Schlachtschiff der Kultur“ fasst 780 Personen und blickt auf eine lange Geschichte zurück, wie Astrid Legner berichtete. Einst sind die Bürger Kärntens auf die Straße gegangen, damit das Theater erhalten bleibt, heute wird es in der spielfreien Zeit auch für Veranstaltungen genutzt. Vor der Kulisse einer weiteren Station der Tour, dem Landtag, gab es einen süßen Leckerbissen: den Reindling, ein traditionelles Kärntner Gebäck, das in der Reindl, einer emaillierten Pfanne, gebacken wird.

Genuss steht auch bei den Kärntner Hotels auf dem Programm: „Wir sind stolz auf die Kulinarik und Herzlichkeit unserer Alpen-Adria-Region“, so Nikolaus Nenov, Director of Sales Germany bei Falkensteiner Hotels & Residences, zu denen beide Unterkünfte des Fam-Trips gehören. Auch Melanie Christof sieht die Alpen-Adria-Region als Alleinstellungsmerkmal Kärntens: „In einer guten halben Stunde kann man Italien und Slowenien erreichen. Ebenso abwechslungsreich ist auch die Auswahl an Seminarplätzen, angefangen von Almhütten oder Bauernhöfen bis hin zu modernsten Kongresszentren, und das alles bei einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Beim gemeinsamen Kochen am ersten Abend des Fam-Trips im Hotel & Spa Carinzia bekamen die Teilnehmer dann auch einen praxisnahen Einblick in die Kärntner Küche. Unter professioneller Anleitung versuchte sich die Runde an Kärntener Kasnudln. „A Frau, de net grandln kon, is net heiratsfähig“ – lautet eine alte Kärntener Weisheit. Grandln ist übrigens das spezielle Zusammendrücken der Teigstränder – und das ist leichter gesagt als getan! Im Anschluss konnten dann alle in geselliger Runde bei typisch kulinarischen Leckerbissen den Tag ausklingen lassen.

Back to nature: Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia

Mit freundlichem Service und einer ebenso freundlichen Architektur, die durch Holz und Glas sofort für Wohlfühlambiente sorgt, wird das Hotel & Spa Carinzia dem Falkensteiner Leitgedanken gerecht: Welcome Home. Das Wellness- und Seminarhotel am Fuße der Ski-Arena Nassfeld bietet eine vielseitige Bühne für kleine bis mittelgroße Events. Umgeben von weitläufigen Gartenanlagen mit traumhaftem Panoramablick liegen 700 Quadratmeter Meeting- und Konferenzbereich inklusive Konferenzfoyer und Business Corner. Durch die Lage am Berg bieten sich im Sommer wie im Winter zahlreiche



li.: Arbeit, Entspannung und kulinarische Genüsse gehen in der grünen Region rund um den über 19 Quadratkilometer großen Wörthersee Hand in Hand. Foto: CI

o.: Die Kombination aus Holz und Glas schafft im Hotel Carinzia die Basis für Arbeit und Entspannung in Wohlfühlumgebung. Foto: Falkensteiner Hotels & Residences

u. li.: Teilnehmer und Veranstalter konnten für ihre Planung viele wertvolle Eindrücke aus der Region mitnehmen. Foto: CI

u. re.: Im Sommer wie im Winter traumhaft: Das Schlosshotel Velden bietet mit dem Ballsaal und anderen Räumen vielseitige Tagungsmöglichkeiten. Foto: Falkensteiner Hotels & Residences



Möglichkeiten, die Veranstaltung mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm zu küren: aktives Teambuilding, Eisstockschießen oder das Mieten der hauseigenen Après-Ski-Bar – alles ist möglich. Das Nassfeld bietet Naturerlebnisse zu jeder Jahreszeit. „Wir sind dafür da, dass die Menschen relaxed urlaube können“, so General Manager des Hotel & Spa Carinzia Horst Fallosch. „Der Blick ins Grüne hat nachweislich entspannende Wirkung.“ Und wann sprudeln die Ideen besser, als wenn man entspannt ist?

Flexibilität. Themen und Gespräche, die nicht nach außen gelangen sollen, sind im abhörsicheren Konferenzraum gut aufgehoben. Der elegante Ballsaal mit über 400 Quadratmetern Fläche ist teilbar und eignet sich zum Beispiel für Autopräsentationen. Auf der davor liegenden Terrasse mit Seeblick lässt es sich in den Pausen bei einer leichten Brise gut durchatmen. Für kleinere Veranstaltungen bieten sich die beiden Boardrooms mit 109 und 41 Quadratmetern an, einzeln oder zusammen nutzbar.

MANCHE DINGE LASSEN SICH BEEINFLUSSEN, DAZU ZÄHLT AUCH DIE WAHL DES TAGUNGORTES. KÄRNTEN UND DIE ALPEN-ADRIA-REGION SIND MIT GASTFREUNDSCHAFT, WOHLFÜHLAMBIENTE UND KULINARISCHEN HOCHGENÜSSEN BEI JEDEM WETTER EINE REISE WERT.

Exklusive Eleganz am Wörthersee: Falkensteiner Schlosshotel Velden

Das Schloss am Wörthersee ist den meisten nur durch die gleichnamige deutsch-österreichische Fernsehserie bekannt. Die Teilnehmer des Fam-Trips durften das exklusive Schlosshotel Velden vor Ort erleben und in die Geschichte eintauchen. Tradition als Inspiration, die zweite Unterkunft des Fam-Trips, ist seit über 400 Jahren Attraktion und Zentrum der Wörthersee-Region. Das im Jahr 1603 errichtete Renaissancegebäude wurde 2007 um einen modernen Anbau erweitert. Als Mitglied der „Leading Hotels of the World“ ist es nicht nur für Gäste mit exklusivem Geschmack geeignet, sondern wird auch den vielseitigen Ansprüchen von Veranstaltungsplanern gerecht. Ob Vorstandssitzung, exklusive Produktpräsentation oder außergewöhnliche Incentives – auf 800 Quadratmetern Meeting- und Konferenzbereich ist viel Raum für

Auch in diesem Falkensteiner Haus hat der Wohlfühlfaktor Priorität. „Wir legen großen Wert auf Individualität“, erklärte Nikolaus Nenov hierzu. „Bei uns ist jedes Haus einzigartig und es gibt immer viel zu entdecken. Unsere Gäste sollen sich bei uns wohlfühlen.“ Und das schafft das Falkensteiner Schlosshotel mit leichtfüßiger Eleganz, exzellenten Menüs und breitgefächertem Wellnessangebot im Acquapura SPA auf 3.600 Quadratmetern.

Die Kärntner Küche steht hier ebenfalls im Fokus und wird elegant interpretiert. Bei einem À-la-carte-Menü im gemütlichen Schlossrestaurant Bartholomäus genossen die Teilnehmer den letzten Abend bei österreichischen Speisen, zubereitet durch den Küchenchef. Das Schloss am Wörthersee ist mehr als Filmkulisse und Ausflugsziel. Freundlicher Service, professionelle Räumlichkeiten und historisches Flair machen das Haus zum erstklassigen Tagungsort. (vb)